



Auf den zehn Routen vom E-Bike-Land Nordwestschweiz radelt man gemächlich durch eine wunderschöne Natur.



Foto: zVg

Die Karte «E-Bike-Land Nordwestschweiz» ist erhältlich an den Infopoints des Forum Schwarzbubenland sowie online auf <https://www.schwarzbubenland.info/eshop/> oder www.e-bike-land.ch



UNTERWEGS MIT DEM ZWEIRAD

Unseren Jura entdecken, sich in der Natur bewegen und am Wegesrand mit regionalen Köstlichkeiten verpflegen: Das bringen die zehn Routen vom E-Bike-Land Nordwestschweiz unter einen Hut. In einer Hauptrolle spielen mit: Schwarzbubenland und Laufental.

Steil geht es bergauf vom Baselbieter Kantonshauptort Liestal hoch auf die Sichern. Das geht entsprechend in die Pedale und beansprucht wahlweise einen Sondereffort an körperlicher Muskelkraft oder vom Akku des E-Bikes. Oben einmal angekommen, erfolgt der Lohn gleich in doppelter Hinsicht: Einerseits mit der herrlichen Aussicht, andererseits mit einem frisch gezapften Schwarz-

buebe Bier, das in der urgemütlichen Aussenbeiz der Alten Brennerei in Nuglar serviert wird. Während sich die Gäste mit Getränken und kaltem Plättli stärken, werden bei der Ladestation direkt bei der Brennerei die Akkus wieder aufgeladen. Die «Aussichtstour» von E-Bike-Land Nordwestschweiz ist eine mittelschwere Stre-

cke, die sich über 42 Kilometer zieht, rund 3,5 Stunden reine Fahrzeit in Anspruch nimmt und 900 Höhenmeter erfordert. Der weitere Weg führt von Nuglar hoch auf den Gempenturm. Via Hochwald und Seewen geht es weiter nach Reigoldswil, von dort nochmals in die Höhe nach Titterten und Arboldswil und schliesslich wieder via Bubbendorf zurück nach Liestal.

Verbindende Elemente

Die «Aussichtstour» ist eine von zehn abwechslungsreichen Routen vom E-Bike-Land Nordwestschweiz. Das Angebot wurde im September 2021 von Baselland Tourismus, Trailnet Nordwestschweiz und Forum Schwarzbubenland ins Leben gerufen. Die Route steht sinnbildlich für das E-Bike-Land, indem sie nicht nur das Baselbiet mit dem Schwarzbubenland verbindet, sondern auch eine attraktive Veloroute mit Sehenswürdigkeiten am Wegesrand und verschiedenen Restaurants und Besenbeizen, wo regionale Produkte auf den Tisch kommen. Weitere attraktive Routen, die sowohl durchs Schwarz-



Die Velorouten sind gespickt mit Orten, an denen die Menschen und die E-Bikes neue Energie tanken können.

bubenland wie auch durchs Laufental führen, sind die «Klostertour» oder die «Kulturtour».

Schnell geladen

Die zehn Routen weisen ein dichtes Netz von insgesamt 20 Schnellladestationen auf, wo die Akkus kostenlos aufgeladen werden können. Diese befinden sich jeweils in unmittelbarer Nähe zu gastronomischen oder kulturellen Einrichtungen. So kann die Wartezeit entsprechend genossen werden. Die gängigsten Kabel sind an den Stationen vorhanden. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, informiert sich vorab via Website www.schwarzbubenland.info darüber, ob

sich der Akku an der gewünschten Ladestation anschliessen lässt.



schwarzbubenland
region | wirtschaft | tourismus | kultur
Forum Schwarzbubenland
info@schwarzbubenland.info
www.schwarzbubenland.info